

Schottland: Atom-U-Boot der Royal Navy sank wegen Fehlfunktion  
fast bis zur „Quetschtiefe“ | 1

Ein Atom-U-Boot der Royal Navy hatte laut einer namentlich nicht genannten Quelle aus dem britischen Verteidigungsministerium bei den Vorbereitungen für eine Patrouillenfahrt eine Fehlfunktion, die „besorgniserregend“ gewesen sei.



Die HMS Vengeance (Vanguard-Klasse) bei der Rückkehr zur His Majesty's Naval Base (HMNB) Clyde in Faslane. (Foto: Ministry of Defence / MOD)

Der Vorfall an Bord des U-Boots der Vanguard-Klasse, das die britischen Trident-Atomraketen trägt, soll sich vor gut einem Jahr ereignet haben. Es heißt, eine bislang nicht öffentlich gewordene Untersuchung des Vorfalls durch die Royal Navy habe stattgefunden.

Was ist geschehen? Während der Tauchfahrt fiel der Quelle zufolge der Haupttiefenmesser aus. In der Folge soll das U-Boot zwar noch innerhalb einer betriebssicheren Tiefe unterwegs gewesen sein, tauchte aber wohl zunächst unbemerkt weiter in Richtung seiner „Quetschtiefe“.

## **Glücklicherweise funktionierte ein zweiter Tiefenmesser noch - Alarm wurde ausgelöst**

Glücklicherweise funktionierte ein zweiter Tiefenmesser noch, mit dem Ingenieure die Besatzung auf den Ausfall des Hauptgerätes aufmerksam gemacht haben sollen. Weiter heißt es, angesichts der brenzlichen Situation sei es zur Auslösung des Alarms gekommen.



Ungefähre Lage des HMNB-Marinestützpunktes in Faslane. *(Eigene Darstellung / Eric Gaba / BY-SA 3.0)*

In atomar bewaffneten U-Booten sind Redundanzsysteme eingebaut, um eine Eskalation von Problemen zu verhindern. In diesem Fall dürfte dadurch Schlimmeres verhindert worden sein, wenngleich sich das Verteidigungsministerium in dieser Angelegenheit bedeckt hält.

Die Royal Navy teilte laut [BBC](#) lediglich mit, dass ihre U-Boote weiterhin ihren

Verpflichtungen nachkommen werden und dass die Sicherheit ihres Personals stets oberste Priorität hat. Reichlich dünn also.

**Hintergrund:** Die Vanguard-U-Boote sind im schottischen Faslane stationiert und haben eine 135-köpfige Besatzung. Die 150 Meter langen Boote sind mit Trident-D5-Interkontinentalraketen ausgestattet und somit ein zentrales Element der nuklearen Abschreckung Großbritanniens.

Im Regelfall sind zwei der vier Vanguard-U-Boote der Royal Navy auf Mission, während die beiden anderen in ihrer Basis in Faslane liegen oder gewartet werden. U-Boote der Vanguard-Klasse sind seit 1993 im Dienst.

### **Unser Geographie-QUIZ: Schottlands landschaftliche Eigenheiten**

[Geographie-Quiz: Schottlands landschaftliche Eigenheiten](#)